

OTTOBRE design®

OTTOBRE design® 4/2014

Pilzkarte



1. Riemukas

2. Myrkkryisä

3. Suippeliini

4. Tattimainen

5. Vahveriini

6. Rusokki

Mushroom Chart

© OTTOBRE design® 4/2014 by STUDIO TUUMAT OY

© OTTOBRE design® | STUDIO TUUMAT OY | Die Modelle, Anleitungen und Schnittmuster sind ausschließlich für den Privatgebrauch von Hobbytätern vorgesehen. Eine kommerzielle oder industrielle Nutzung des Materials ist strengst untersagt. Die Modelle, Anleitungen, Schnittmuster, Zeichnungen, Fotos usw. sind urheberrechtlich geschütztes Material und ihre Weiterverbreitung

und Neuerstellung in welcher Art oder Weise auch immer wird ausschließlich vom Inhaber des Urheberrechts bestimmt. Als Herstellung wird auch eine Übertragung des Materials in eine Anlage, mit der es vervielfältigt werden kann, angesehen. Alle Rechte vorbehalten.

© OTTOBRE design® | STUDIO TUUMAT OY | ottobre @ottobre.fi | FINLAND 2014

www .ottobredesign. com

Zum Pilze sammeln

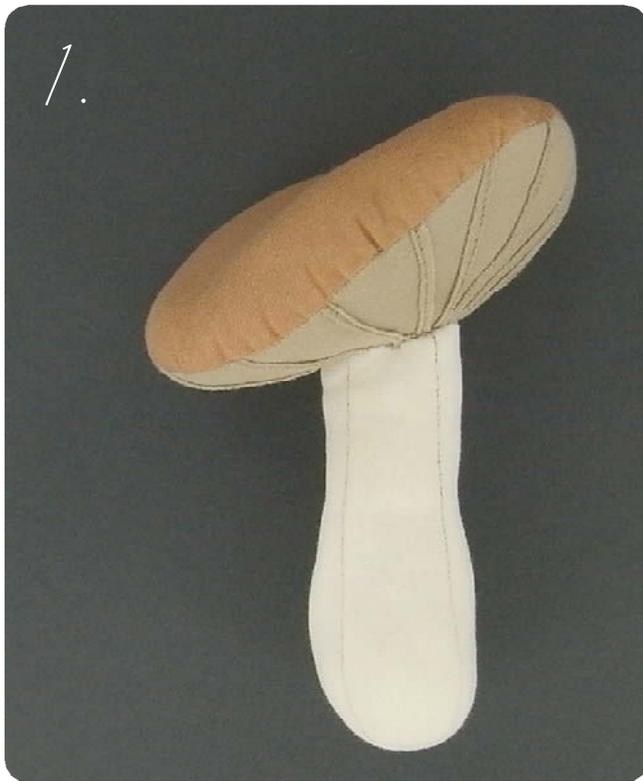
Hier finden Sie Nähanleitungen für sechs unterschiedliche Fantasiepilze. Sie können die verschiedenen Hüte und Stiele der Pilze beliebig kombinieren und einen neuen, ganz individuellen Pilz nach Ihrem Geschmack zaubern.



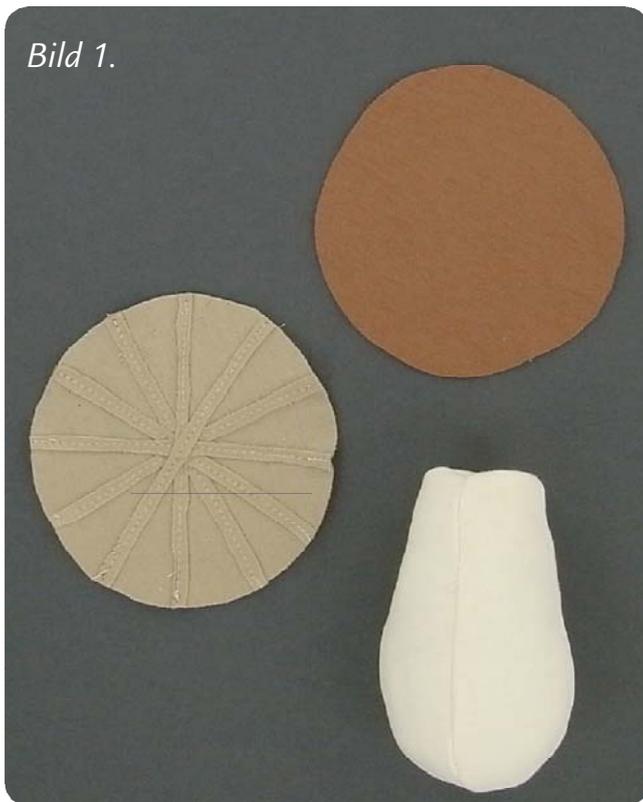
FÜR ALLE PILZE BRAUCHEN
SIE FOLGENDE MATERIALIEN:

- verschiedenfarbene Jerseystoffstücke
(Interlockjersey eignet sich am besten)
- Füllwatte
- Nähgarn

Auf der Seite 9 finden Sie die Schnittmuster. Alle Schnittmuster enthalten 7 mm breite Nahtzugaben. Zum Nähen normalen Geradstich benutzen.



Riemukas



SCHNITTLISTE Anzahl

1A Hutoberteil	1
1B Hutunterteil	1
1C Stiel	4

ZUSCHNEIDEN

Teile aus verschiedenfarbenen Jerseystoffstücken nach der Modellzeichnung und Schnittliste zuschneiden; Schnittmuster enthalten 7 mm breite Nahtzugaben. 6 mm breite Streifen für Verzierungen des Hutunterteils zuschneiden; erforderliche Länge am Schnittmuster abmessen.

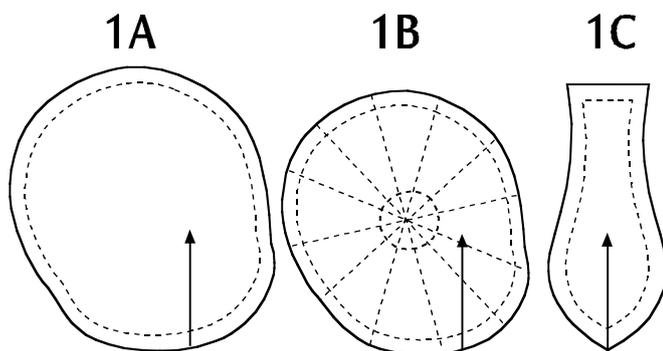
NÄHEN

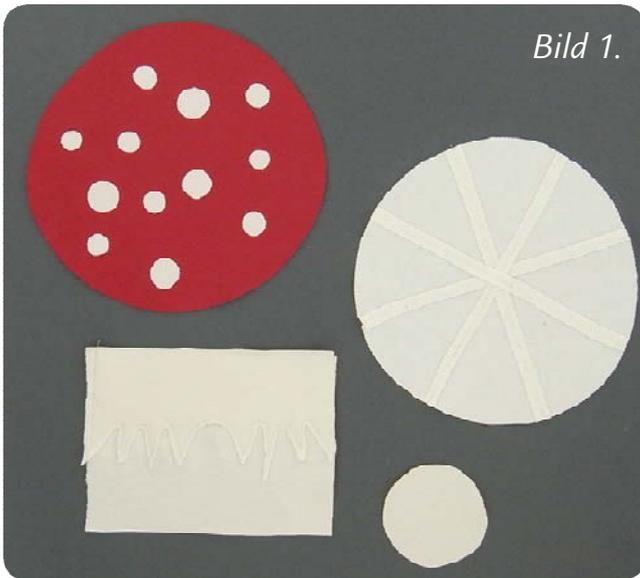
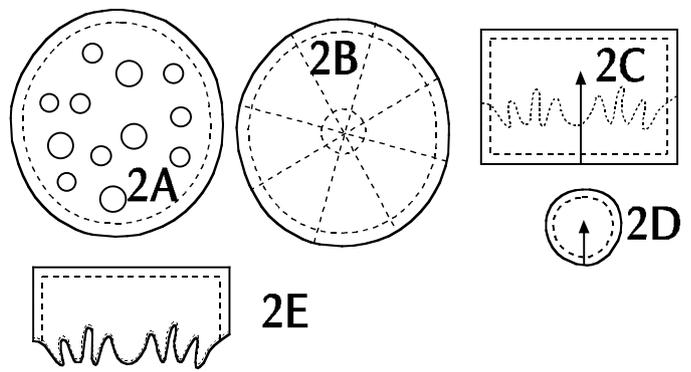
Hut (Bild 1):

Streifen auf die rechte Stoffseite des Hutunterteils legen und in der Streifenmitte mit Geradstich aufnähen. Hutober- und unterteil rechts auf rechts aufeinander stecken und Außenkanten aneinander nähen; eine kleine Wendeöffnung lassen. Nahtzugaben etwas zurückschneiden. Hut aufrechts wenden. Hut so füllen, dass er schön prall wird und Wendeöffnung von Hand schließen.

Stiel (Bild 1 und 2):

Zuerst zwei Stielteile rechts auf rechts paarweise aufeinander stecken und jeweils eine Seitenkante der Stielteile aneinander nähen. Dann Stielteilpaare rechts auf rechts aufeinander stecken und restliche Seitenkanten aneinander nähen. Stiel auf rechts wenden. Nahtzugaben der Oberkante des Stiels auf links legen und bei Bedarf heften. Stiel so füllen, dass er schön prall wird. Stiel auf das Hutunterteil stecken (bei Bedarf Stiel vorher nachfüllen, damit er schön fest wird) und Stiel an das Hutunterteil von Hand zweimal annähen.





Myrkkynisä

SCHNITTLISTE Anzahl

2A Hutoberteil	1
2B Hutunterteil	1
2C Stiel	1
2D Stielboden	1
2E Zackenring	1

ZUSCHNEIDEN (Bild 1)

Hutoberteil aus rotem und andere Teile aus weißem Jersey nach der Modellzeichnung und Schnittliste zuschneiden; Schnittmuster enthalten 7 mm breite Nahtzugaben. 6 mm breite Streifen für Verzierungen des Hutunterteils zuschneiden; erforderliche Länge am Schnittmuster abmessen. Zusätzlich verschieden-große, runde Punkte für das Hutoberteil aus weißem Jersey zuschneiden.

NÄHEN

Hut (Bild 1 und 2):

Punkte auf das Hutoberteil stecken und knappkantig annähen. Streifen auf die rechte Stoffseite des Hutunterteils legen und in der Streifenmitte mit Geradstich aufnähen.

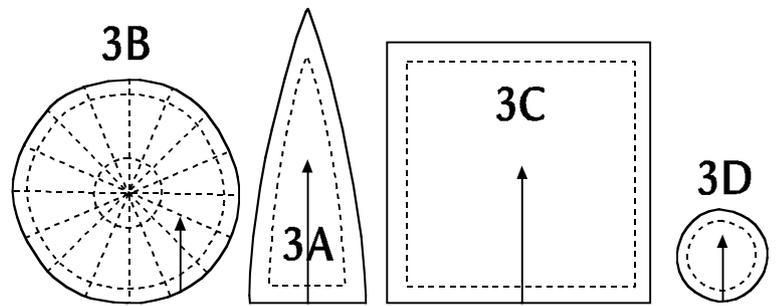
Hutober- und unterteil rechts auf rechts aufeinander stecken und Außenkanten aneinander nähen; eine kleine Wendeöffnung lassen. Nahtzugaben etwas zurückschneiden. Hut auf rechts wenden. Hut 4 mm von der Außenkante entfernt so absteppen, dass das Hutoberteil sich etwas zum Hutunterteil hin dreht. Hut so füllen, dass er schön prall wird und Wendeöffnung von Hand schließen. Außenkante auch bei der Wendeöffnung absteppen.

Stiel (Bild 1 und 3):

Zackenring auf die Oberkante des Stielteils stecken und knappkantig mit Geradstich annähen. Stielteil rechts auf rechts falten und zum Ring nähen. Stielboden rechts auf rechts auf das Stielteil stecken und annähen. Stiel auf rechts wenden. Nahtzugaben der Oberkante des Stiels auf links legen und bei Bedarf heften. Stiel so füllen, dass er schön prall wird. Stiel auf das Hutunterteil stecken (bei Bedarf Stiel vorher nachfüllen, damit er schön fest wird) und Stiel an das Hutunterteil von Hand zweimal annähen.



Bild 1.



Suippeliini

SCHNITTLISTE Anzahl

3A Keil des Hutoberteils	8
3B Hutunterteil	1
3C Stiel	1
3D Stielboden	1

ZUSCHNEIDEN (Bild 1)

Teile aus verschiedenfarbenen Jerseystoffstücken nach der Modellzeichnung und Schnittliste zuschneiden; Schnittmuster enthalten 7 mm breite Nahtzugaben. 6 mm breite Streifen für Verzierungen des Hutunterteils zuschneiden; erforderliche Länge am Schnittmuster abmessen.

NÄHEN

Hutoberteil (Bild 2): Keile des Hutoberteils paarweise links auf links aufeinander stecken und jeweils eine Seitenkante aneinander nähen. Dann zwei Paare aneinander nähen und zum Schluss Huthälften aneinander nähen.

Hutunterteil: Streifen auf die rechte Stoffseite des Hutunterteils legen und in der Streifenmitte mit Geradstich aufnähen.

Hut zusammensetzen (Bild 3): Hutober- und unterteil rechts auf rechts aufeinander stecken und Außenkanten aneinander nähen; eine kleine Wendeöffnung lassen. Nahtzugaben etwas zurückschneiden. Hut auf rechts wenden. Hut 4 mm von der Außenkante entfernt so absteppen, dass das Hutoberteil sich etwas zum Hutunterteil hin dreht. Hut so füllen, dass er schön prall wird und Wendeöffnung von Hand schließen. Außenkante auch bei der Wendeöffnung absteppen.

Stiel (Bild 4): Stielteil rechts auf rechts falten und zum Ring nähen. Stielboden rechts auf rechts auf das Stielteil stecken und annähen. Stiel auf rechts wenden. Nahtzugaben der Oberkante des Stiels auf links legen und bei Bedarf heften. Stiel so füllen, dass er schön prall wird. Stiel auf das Hutunterteil stecken (bei Bedarf Stiel vorher nachfüllen, damit er schön fest wird) und Stiel an das Hutunterteil von Hand zweimal annähen.



Bild 2.



Bild 3.

Bild 4.

4.

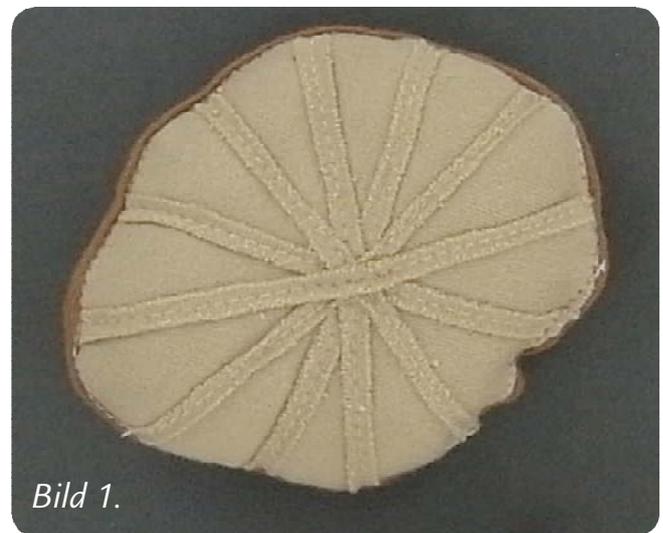


Bild 1.

Tattimainen

SCHNITTLISTE Anzahl

4A Hutoberteil	1
4B Hutunterteil	1
4C Stiel	4

ZUSCHNEIDEN

Teile aus verschiedenfarbenen Jerseystoffstücken nach der Modellzeichnung und Schnittliste zuschneiden; Schnittmuster enthalten 7 mm breite Nahtzugaben. 6 mm breite Streifen für Verzierung des Hutunterteils zuschneiden; erforderliche Länge am Schnittmuster abmessen.

NÄHEN

Hut (Bild 1):

Streifen auf die rechte Stoffseite des Hutunterteils legen und in der Streifenmitte mit Geradstich aufnähen. Hutober- und unterteil rechts auf rechts aufeinander stecken und Außenkanten aneinander nähen; eine kleine Wendeöffnung lassen. Nahtzugaben etwas zurückschneiden. Hut auf rechts wenden. Hut 4 mm von der Außenkante entfernt so absteppen, dass das Hutoberteil sich etwas zum Hutunterteil hin dreht. Hut so füllen, dass er schön prall wird und Wendeöffnung von Hand schließen. Außenkante auch bei der Wendeöffnung absteppen.

Stiel (Bild 2 und 3):

Zuerst zwei Stielteile rechts auf rechts paarweise aufeinander stecken und jeweils eine Seitenkante der Stielteile aneinander nähen. Dann Stielteilpaare rechts auf rechts aufeinander stecken und nähen. Stiel auf rechts wenden. Nahtzugaben der Oberkante des Stiels auf links legen und bei Bedarf heften. Stiel so füllen, dass er schön prall wird. Stiel auf das Hutunterteil stecken (bei Bedarf Stiel vorher nachfüllen, damit er schön fest wird) und Stiel an das Hutunterteil von Hand zweimal annähen.

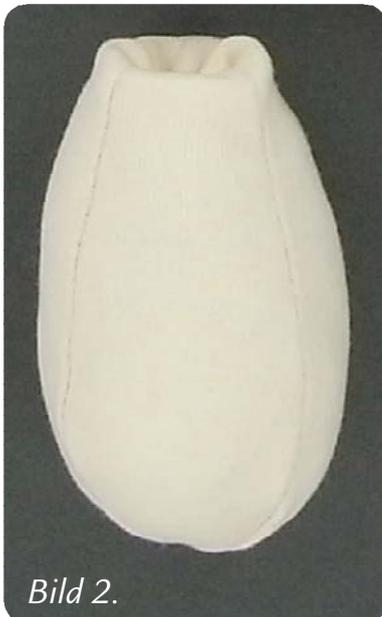


Bild 2.

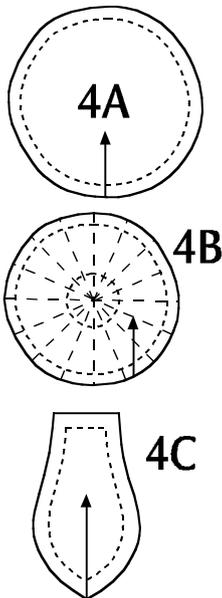
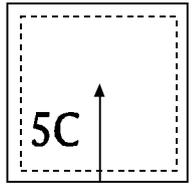
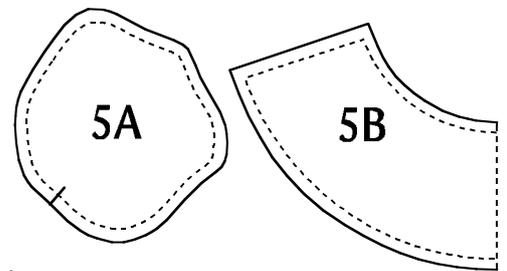


Bild 3.

Vahveriini



SCHNITTLISTE

	Anzahl
5A Hutoberteil	1
5B Hutunterteil	1
5C Stiel	1
5D Stielboden	1

ZUSCHNEIDEN

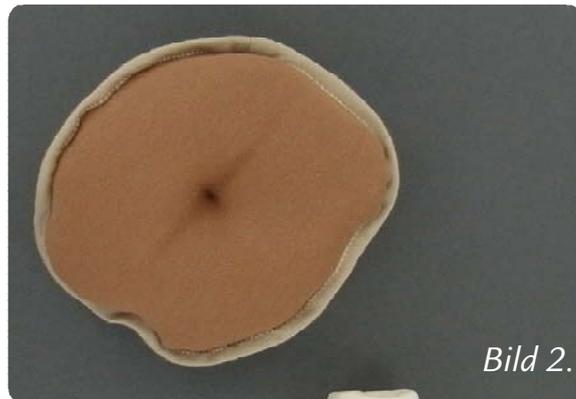
Teile aus verschiedenfarbenen Jerseystoffstücken nach der Modellzeichnung und Schnittliste zuschneiden; Schnittmuster enthalten 7 mm breite Nahtzugaben.

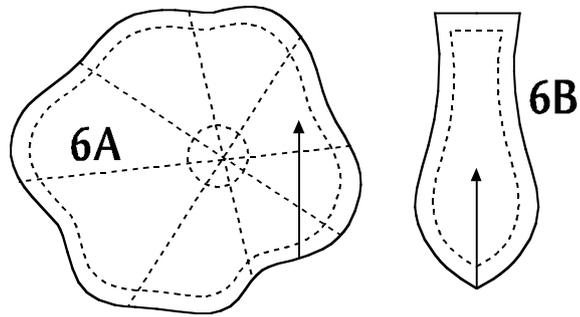
NÄHEN

Hutunterteil (Bild 1): Einhaltefäden in die Innenkante des Unterteils nähen. Unterteil rechts auf rechts falten und zum Ring nähen.

Hut zusammensetzen (Bild 1 und 2): Hutober- und unterteil rechts auf rechts aufeinander stecken und Außenkanten aneinander nähen. Nahtzugaben etwas zurückschneiden. Hut auf rechts wenden. Hut 4 mm von der Außenkante entfernt so absteppen, dass das Hutunterteil sich zum Hutoberteil hin dreht. Hut so füllen, dass er schön prall wird, Mitte des Unterteils mit Hilfe der Einhaltefäden so straffen, dass sich die Öffnung schließt (Bild 3). Hutober- und unterteil mittig mit ein paar Stichen von Hand aneinander nähen (Bild 2).

Stiel (Bild 3 und 4): Stielteil rechts auf rechts falten und zum Ring nähen. Stielboden rechts auf rechts auf das Stielteil stecken und annähen. Stiel auf rechts wenden. Nahtzugaben der Oberkante des Stiels auf links legen und bei Bedarf heften. Stiel so füllen, dass er schön prall wird. Stiel auf das Hutunterteil stecken (bei Bedarf Stiel vorher nachfüllen, damit er schön fest wird) und Stiel an das Hutunterteil von Hand zweimal annähen.





Rusokki

SCHNITTLISTE Anzahl

6A Hutoberteil	1
6A Hutunterteil	1
6B Stiel	4

ZUSCHNEIDEN

Teile aus verschiedenfarbenen Jerseystoffstücken nach der Modellzeichnung und Schnittliste zuschneiden; Schnittmuster enthalten 7 mm breite Nahtzugaben. 6 mm breite Streifen für Verzierung des Hutunterteils zuschneiden; erforderliche Länge am Schnittmuster abmessen.

NÄHEN

Hutoberteil (Bild 1):

Biesen als Verzierung zeichengemäß in das Hutoberteil nähen; Hutteil bei jeder Strichlinie links auf links legen und dicht an der Bruchkante nähen.

Hutunterteil (Bild 2):

Streifen auf die rechte Stoffseite des Hutunterteils legen und in der Streifenmitte mit Geradstich aufnähen.

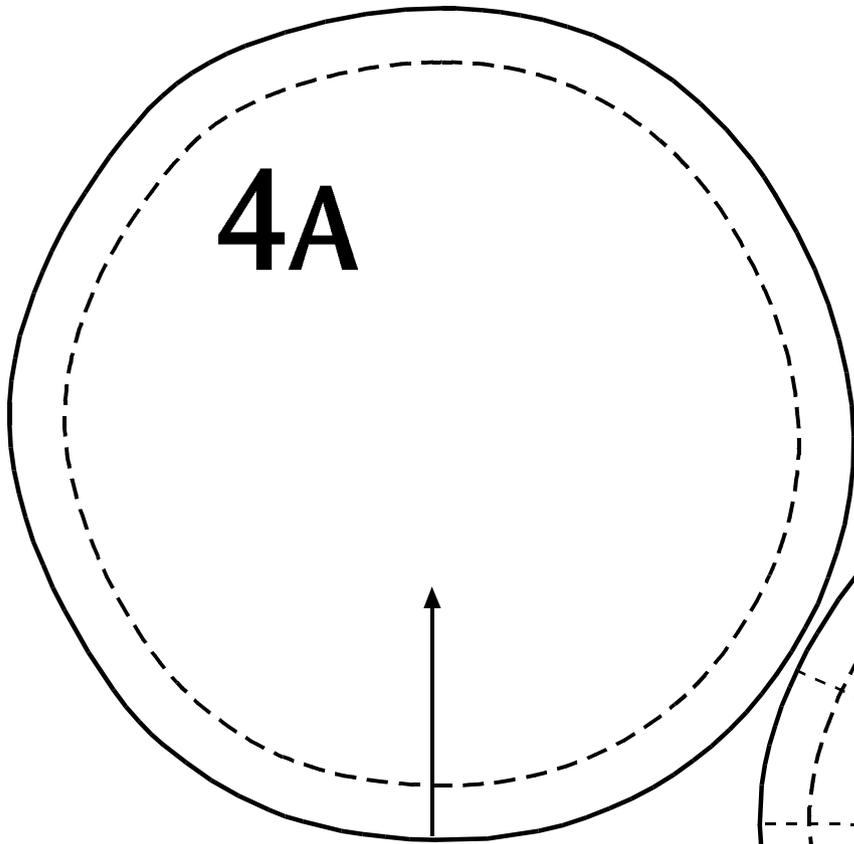
Hut zusammensetzen (Bild 2):

Hutober- und unterteil rechts auf rechts aufeinander stecken und Außenkanten aneinander nähen; eine kleine Wendeöffnung lassen. Nahtzugaben etwas zurückschneiden. Hut auf rechts wenden. Hut 4 mm von der Außenkante entfernt so absteppen, dass das Hutoberteil sich etwas zum Hutunterteil hin dreht. Hut so füllen, dass er schön prall wird und Wendeöffnung von Hand schließen. Außenkante auch bei der Wendeöffnung absteppen.

Stiel (Bild 2 und 3):

Zuerst zwei Stielteile rechts auf rechts paarweise aufeinander stecken und jeweils eine Seitenkante der Stielteile aneinander nähen. Dann Stielteilpaare rechts auf rechts aufeinander stecken und nähen. Stiel auf rechts wenden. Nahtzugaben der Oberkante des Stiels auf links legen und bei Bedarf heften. Stiel so füllen, dass er schön prall wird. Stiel auf das Hutunterteil stecken (bei Bedarf Stiel vorher nachfüllen, damit er schön fest wird) und Stiel an das Hutunterteil von Hand zweimal annähen.

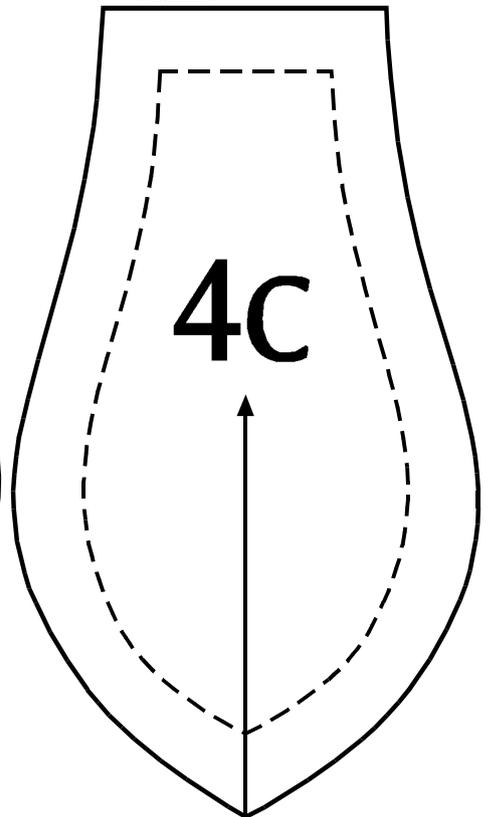
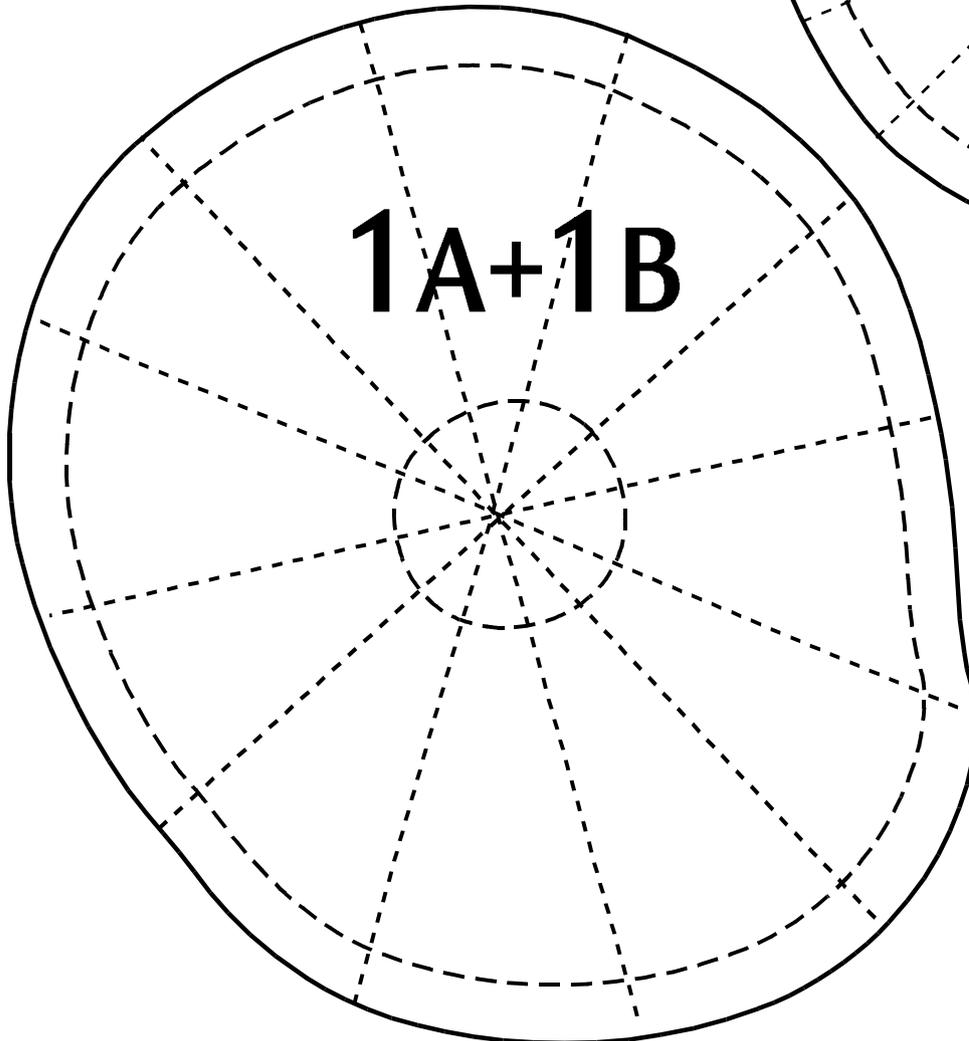
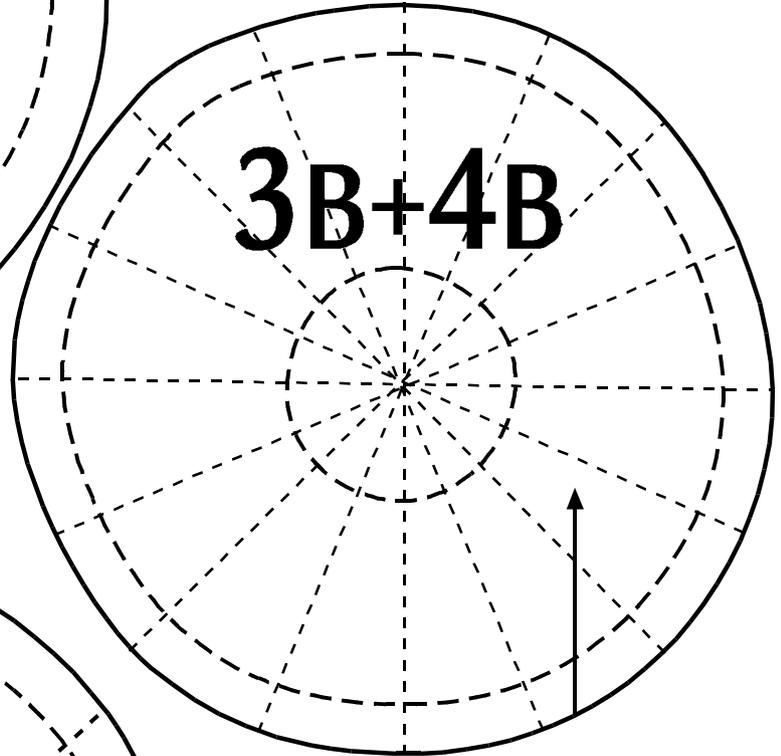


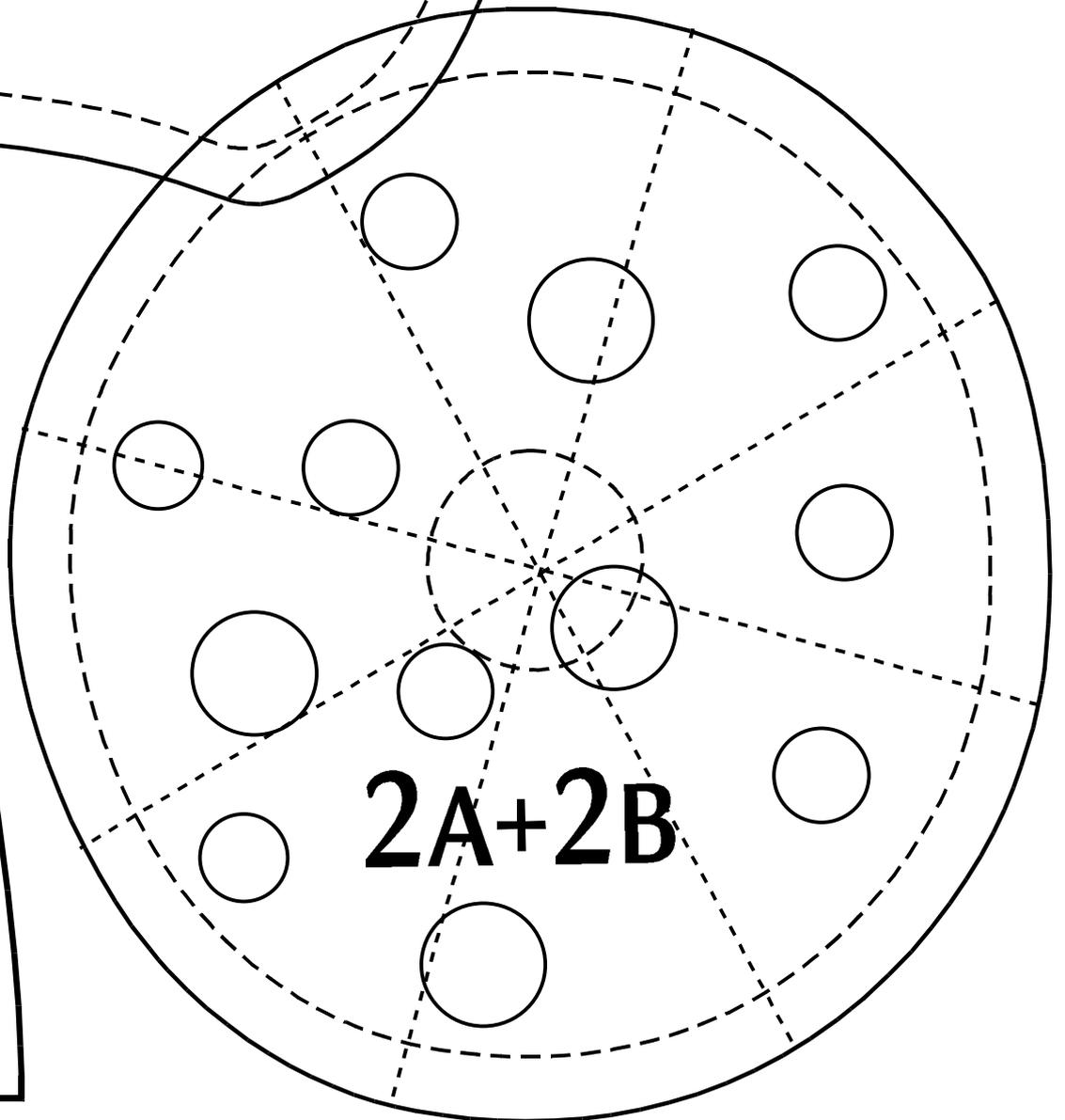
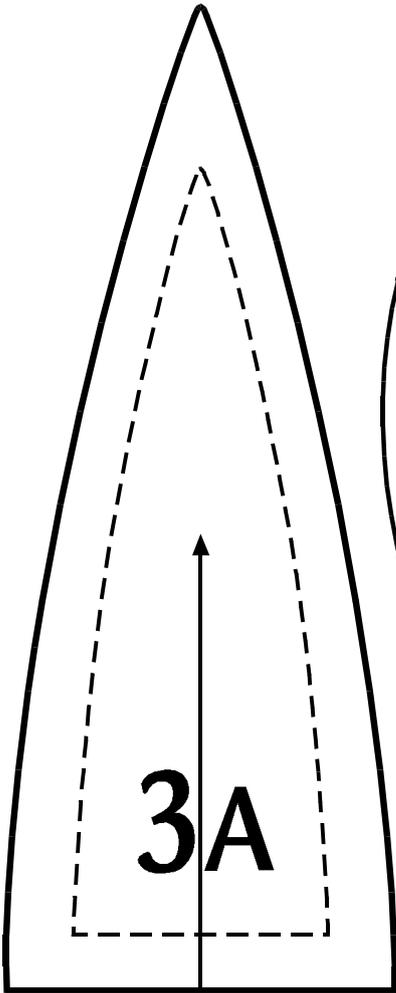
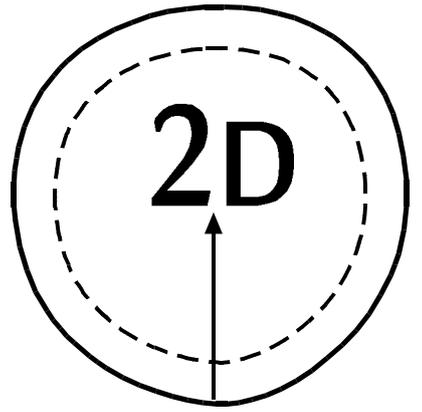
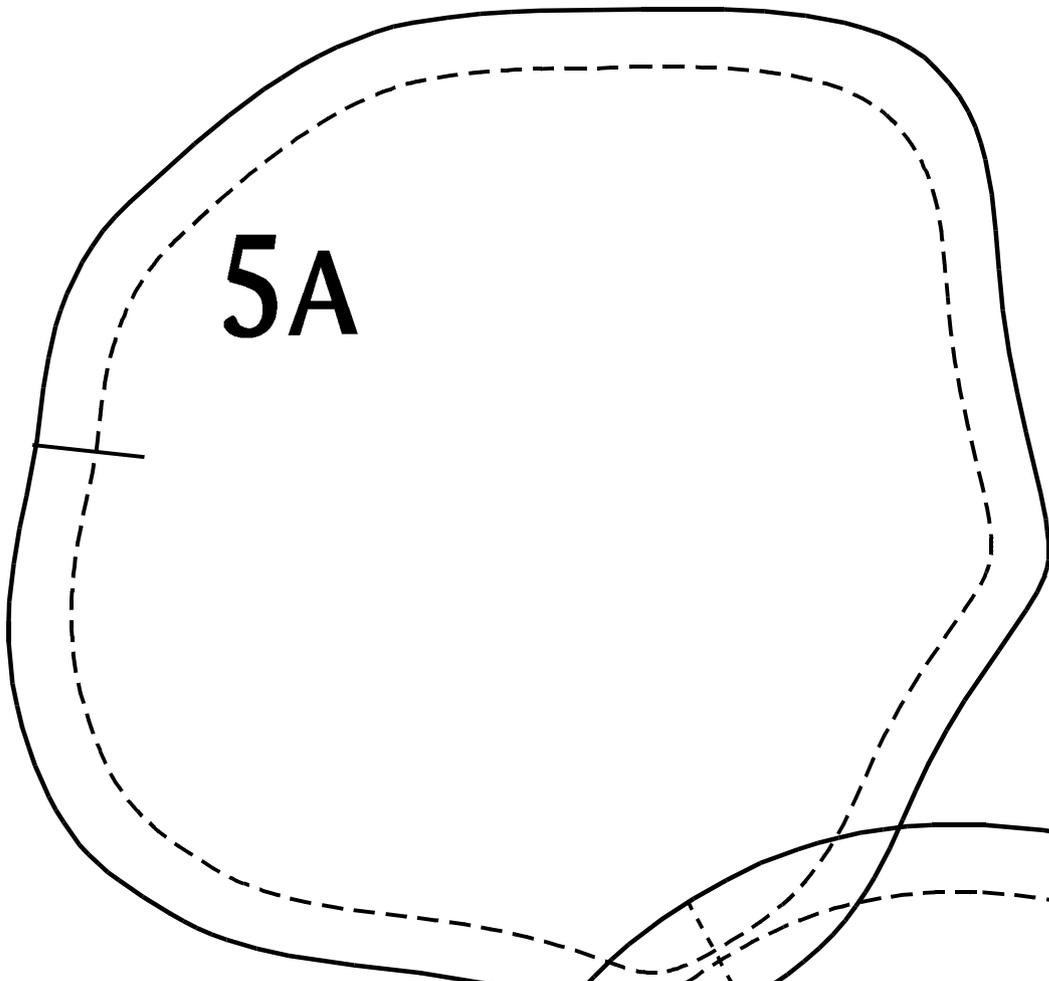


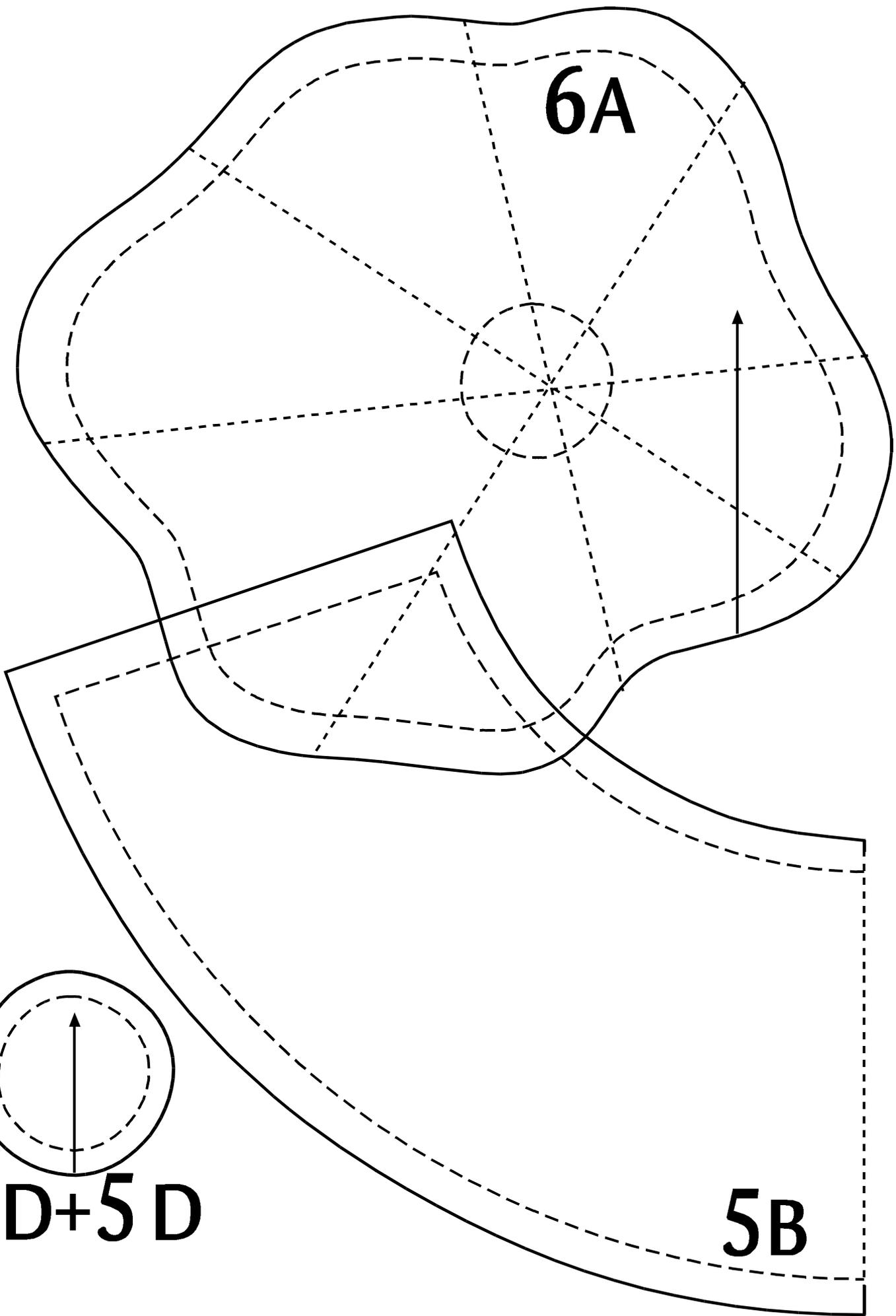
Schnittbogen

Bitte beachten! Die Schnittmuster enthalten bereits 7 mm breite Nahtzugaben.

Schnittmuster auf separates Papier vom Schnittbogen nachzeichnen.







3D+5D

6A

5B

